

[Startseite](#) | [Unterland](#) | Bülach: Stadtrat erlaubt Kindertanztheater ein letztes Musical

## Kindertanztheater Bülach

# Der Stadtrat erlaubt noch ein letztes Musical im Forstwerkhof

Der Stadtrat hat einen Entscheid gefällt und bietet dem Kindertanztheater einen alternativen Standort an. Dieses lehnt den Vorschlag allerdings als zu teuer ab.



**Andrea Meili**

Publiziert: 10.12.2025, 18:28



Im Sommer führten die Kinder ihr Musical im Forstwerkhof in Bülach auf – vielleicht zum letzten Mal.

Foto: PD



Jetzt abonnieren und von der Vorlesefunktion profitieren.

Abo abschliessen

Login

[BotTalk](#)

### In Kürze:

- Der Bülacher Stadtrat erlaubt dem Kindertanztheater eine letzte Aufführung im Forstwerkhof, falls keine Alternative gefunden wird.
- Die bisherige Miete von 2000 Franken deckt nicht die tatsächlichen Kosten für die Stadt.
- Das Kindertanztheater sammelte bisher 1748 Unterschriften gegen den Entscheid der Behörden.

Noch ein letztes Mal kann das Kindertanztheater sein Musical auf dem Forstwerkhof in Bülach aufführen – zumindest, wenn bis im März des kommenden Jahres kein anderer Standort gefunden und beim nächsten Mal mehr Miete bezahlt wird. Das hat der Stadtrat am Mittwoch in seiner Beratung entschieden.

Zuvor erteilte die Stadt der Musicalschule eine Absage für die nächste Spielzeit in zwei Jahren, nachdem der Forstwerkhof in den letzten acht Jahren viermal hatte genutzt werden dürfen. «Die diesjährige Aufführung wurde zum Anlass genommen, den Forstwerkhof als Durchführungsort für Veranstaltungen zu überprüfen», teilte der [Stadtrat von Bülach auf Anfrage dieser Redaktion vor einer Woche mit](#). Dabei sei festgestellt worden, dass bei einer Zweckentfremdung ein erhebliches Unfallpotenzial im Zusammenhang mit dem Auf- und Abbau sowie dem Betrieb solcher Events bestehe. Da die Stadt Eigentümerin des Forstwerkhofs ist, wäre sie für Unfälle haftbar.

## **Der Stadtrat will alle Kulturveranstaltungen gleichbehandeln**

Zudem war von einer Beeinträchtigung des Forstbetriebs die Rede. Nun gibt der Stadtrat weitere Begründungen für das baldige Ende der Auftritte im Forstwerkhof bekannt: Die Stiftung Kindertanztheater entrichte für die zweimonatige Benutzung des Forstwerkhofs eine Miete in der Höhe von 2000 Franken, heisst es in einer Medienmitteilung. Dieser Betrag entspreche dem Kulturförderungsbeitrag, den das Kindertanztheater von der Stadt Bülach erhalte.

Die tatsächlichen Kosten, die der Stadt durch den Spielbetrieb des Kindertanztheaters und durch die Beeinträchtigung des Forstbetriebs entstünden, würden sich im sehr hohen fünfstelligen Bereich bewegen. Eine solch hohe versteckte Subventionierung ohne klare Leistungsvereinbarung sei für die Zukunft nicht vertretbar. Es widerspreche den finanzpolitischen Vorgaben des Stadtparlaments und stelle eine Ungleichbehandlung gegenüber anderen Bülacher Kulturveranstaltungen dar.

## **Ein Zirkuszelt als Alternative für das Kindertanztheater**

Weiter will der Stadtrat seine Anerkennung für «die wichtige und wertvolle Arbeit des Kindertanztheaters für die Kinder- und Jugendarbeit, die Kultur und die lokale Identität» ausdrücken. Der langjährige Beitrag zum gesellschaftlichen und kulturellen Leben in Bülach sei unbestritten, es sei ihnen ein Anliegen, das Kindertanztheater zu unterstützen. Die Stadt bietet der Musicalschule ein Zirkuszelt auf dem Parkplatz der Stadthalle als Standort für künftige Events an.



Im Forstwerkhof hatte das Kindertanztheater viel Platz für eine selbst gebaute Bühne und zum Spielen im angrenzenden Wald.

Foto: PD

Dass die Auftritte nach fast zehn Jahren auf einmal nicht mehr möglich sein sollten, hatte bei den Verantwortlichen des Kindertanztheaters für Stirnrunzeln gesorgt. «Die Zusammenarbeit war bisher reibungslos, wir konnten immer gemeinsam Lösungen finden», erzählte Isabel Borsinger vor einer Woche. Die Geschäftsleiterin der Stiftung hinter der Musicalschule und Tochter der Gründerin sorgte sich, dass weniger Kinder teilnahmen, wenn sie die weitläufige Anlage mit angrenzendem Wald nicht mehr nutzen dürften.

Die Verantwortlichen des Kindertanztheaters starteten kürzlich eine Unterschriftensammlung zur Unterstützung ihres Anliegens, weiterhin im Forstwerkhof auftreten zu können. Bis Dienstag um

Mitternacht sind der Website der Musicalschule zufolge 1748 Unterschriften zusammengekommen. Für eine Reaktion auf den Entscheid des Stadtrats war das Kindertanztheater noch nicht erreichbar.

## Zirkuszelt wird vom Kindertanztheater abgelehnt

In einem [Statement auf der Website](#) <sup>↗</sup> erklären die Verantwortlichen aber, weshalb das vom Stadtrat vorgeschlagene Zirkuszelt auf dem Parkplatz der Stadthalle für sie keine Option ist. «Die Kosten für ein Zirkuszelt übersteigen bei weitem das Budget des Kindertanztheaters», schreibt das Team. Zudem werde es im Sommer zu heiss darin, es biete zu wenig Platz zum Spielen rund um die jeweils kurzen Auftritte und für eine Bühne, wie man sie jeweils für das Musical baue.

Das Kindertanztheater wurde vor 45 Jahren gegründet. Heute nehmen rund 200 Kinder und Jugendliche zwischen 3 und 20 Jahren an den Proben und Auftritten teil. Auch Kinder mit Beeinträchtigungen gehören immer dazu.

---

**Andrea Meili** ist Redaktorin im Ressort Zürcher Unterland und berichtet schwerpunktmässig über das Embrachertal und Nürensdorf. [Mehr Infos](#)

Fehler gefunden? [Jetzt melden](#).

0 Kommentare